

**Montag, 24. August**

**0.05 ARD - Nachtkonzert (MDR)**  
**Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady**  
 Elisabeth Borchers:  
 „Was alles braucht's zum Paradies“  
 Sprecherin: Donata Höffer

**Musikdokumente**  
**aus 60 deutschen Jahren**  
**Edmund Nick:**  
 „Leben in dieser Zeit“, lyrische Suite  
 Christian Grygas (Bariton)  
 Elke Kottmayr (Sopran)  
 Chor der Staatsoperette Dresden  
 Orchester der Staatsoperette Dresden  
 Männerquartett  
 der Staatsoperette Dresden  
 Leitung: Ernst Theis

**Felix Draeseke:**  
 Kleine Suite A-dur  
 Walter Klingner (Englischhorn)  
 Frank Peter (Klavier)  
**Jean-Philippe Rameau:**  
 Suite aus „Hippolyte et Aricie“  
 Les Musiciens du Louvre  
 Leitung: Mark Minkowski

**2.00 Nachrichten, Wetter (MDR)**

**2.03 ARD - Nachtkonzert (MDR)**  
**Franz Schubert:**  
 Sinfonie Nr. 7 C-dur  
 Staatskapelle Dresden  
 Leitung: Karl Böhm  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
 Klavierkonzert Nr. 1 f-moll op. 25  
 Jean-Yves Thibaudet  
 Gewandhausorchester Leipzig  
 Leitung: Herbert Blomstedt  
**Heinrich von Herzogenberg:**  
 Trio F-dur op. 27  
 Dresdner Streichtrio  
**Franz Liszt:**  
 „Ungarische Rhapsodie“ Nr. 19 d-moll  
 Julian Gorus (Klavier)

**4.00 Nachrichten, Wetter (MDR)**

**4.03 ARD - Nachtkonzert (MDR)**  
**Guillaume Dumanoir:**  
 Suite F-dur  
 Le Concert des Nations  
 Leitung: Jordi Savall  
**Georg Christoph Wagenseil:**  
 Harfenkonzert G-dur  
 Andrea High (Harfe)  
 Budapest Strings  
**Giuseppe Verdi:**  
 „Ein Maskenball“, Fantasie,  
 bearbeitet für Flöte und Orchester  
 Patrick Gallois  
 London Festival Orchestra  
 Leitung: Ross Pople  
**Isaac Albeniz:**  
 Pavana capricho op. 12,  
 bearbeitet für 2 Klaviere  
 Katia und Marielle Labèque  
**Ralph Vaughan Williams:**  
 „Norfolk Rhapsody“  
 Halle Orchestra Manchester  
 Leitung: Mark Elder

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Franz Xaver Richter:**  
 Sinfonie G-dur  
 Kurpfälzisches Kammerorchester  
 Mannheim  
 Leitung: Florian Heyerick  
**Robert Schumann:**  
 Fantasiestücke op. 73  
 Eckart Runge (Violoncello)  
 Peter Winhardt (Klavier)  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Flötenkonzert D-dur KV 314  
 Emmanuel Pahud  
 Berliner Philharmoniker  
 Leitung: Claudio Abbado  
**Antonín Dvorák:**  
 Slawische Tänze  
 op. 46 Nr. 6 und Nr. 8  
 Chamber Orchestra of Europe  
 Leitung: Nikolaus Harnoncourt

**5.55 SWR2 Fünf vor Sechs**  
**Reisen (1)**  
 Von Irmela Körner

**6.00 SWR2 am Morgen: Musik und Information**  
 darin bis 8.00 Uhr:

**6.00 Aktuell**

**6.30 Kurznachrichten**

**6.31 Heute in den Feuilletons**

**6.45 SWR2 Zeitwort**  
 24.08.1992: In Rostock-Lichtenhagen  
 brennt die Zentrale Aufnahmestelle für  
 Asylbewerber  
 Von Stefan Fuchs

**6.59 SWR2 Programmtipps**

**7.00 Aktuell**

**7.10 Pressestimmen**

**7.30 Kurznachrichten**

**7.31 SWR2 Tagesgespräch**

**7.45 Heute in den Feuilletons**

**7.57 Wort zum Tag**

**8.00 Aktuell**

**8.10 SWR2 Journal am Morgen**  
 Das Magazin für Kultur und  
 Gesellschaft

**8.30 SWR2 Wissen**  
**Klimaschutz mit Köpfchen**  
 Intelligentes Energiesparen  
 Von Dirk Asendorpf

Sonnenkollektoren,  
 Energiesparlampen, Wärmedämmung  
 – der drohende Klimawandel hat das

Thema Energiesparen ins öffentliche  
 Bewusstsein zurückgeholt. 40 Prozent  
 des europäischen Energieverbrauchs  
 könnten mit verbesserter Technik ohne  
 Abstriche am Komfort eingespart  
 werden, die Hälfte dieser Maßnahmen  
 würde sich amortisieren oder sogar  
 Überschüsse abwerfen. Fachleuten ist  
 längst bekannt, dass ein „Negawatt“ –  
 so nennt der amerikanische Physiker  
 Amory Lovins die eingesparte Energie  
 – weit preisgünstiger zu haben ist als  
 ein Megawatt aus erneuerbaren  
 Quellen. Doch nicht jede Form von  
 Energiesparen dient am Ende auch  
 dem Klimaschutz – den Konsumenten  
 fehlen verständliche Informationen  
 darüber und die Politik entscheidet sich  
 im Zweifel eher für die populäre als für  
 die nachhaltige Maßnahme.

**8.58 SWR2 Programmtipps**

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.05 SWR2 Musikstunde**  
 mit Jürgen Liebing  
**„Panta rhei – Alles fließt“**  
**von Bächen, Flüssen und Strömen**  
 (1)

Flüsse sind Lebensadern im direkten  
 und im übertragenen Sinn. An den Ufern  
 haben sich die Menschen schon seit  
 Urzeiten angesiedelt, denn sie boten  
 Möglichkeiten zum Leben, aber die  
 Flüsse sind auch Sinnbilder für das  
 Leben, das sich stets verändert, das  
 sich entwickelt von der unscheinbaren  
 Quelle bis zum gewaltigen Strom.  
 In dieser Woche wollen wir vom  
 Sprudeln der noch unschuldigen  
 Quelle über das Plätschern des noch  
 namenlosen Baches den Flüssen  
 folgen, bis sie zu gewaltigen Strömen  
 werden. Der Rhein und die Donau sind  
 schon oft besungen worden, aber nicht  
 allein sie haben Spuren hinterlassen in  
 der Musik: Darius Milhaud hat die  
 Rhône von ihrem Ausgangspunkt in  
 den Alpen musikalisch beschrieben bis  
 zum Ende im Mittelmeer, Ferde Grofé  
 hat dem Mississippi ein Denkmal  
 gesetzt, und auf demselben Fluss  
 spielt auch Jerome Kerns Musical  
 „Show Boat“. Die Moldau, die Wolga,  
 der Amazonas und die Elbe, die Alster  
 und der Gelbe Fluss und noch viele  
 andere mehr sind Musik geworden.  
 Der Chansonnier Serge Reggiani stellt  
 sich vor, wie es wäre, wenn die Loire  
 rückwärts flösse. Aber alles fließt von  
 der Quelle zur Mündung, und auch die  
 Musik kennt nur eine Richtung. „Man  
 kann nicht zweimal in denselben Fluss  
 steigen.“

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 SWR2 Leben**  
**Terror verkauft sich besser als**  
**Friede**  
 Reflexionen über den Besuch in einer

Moschee von Strenggläubigen  
Von Albrecht Metzger

Die Rahman-Moschee in Aachen wird vom Verfassungsschutz beobachtet. Hier soll ein Islam gepredigt werden, der nach Saudi-Arabien passt, nicht aber nach Deutschland. Noch nie hat sich ein Reporter in die Moschee verirrt. Nach langem Überreden darf unser Autor für zehn Tage am Moscheeleben teilnehmen. Doch die Begegnung erweist sich als problematisch: Die Gläubigen sind misstrauisch, Fragen zum Dschihad lehnen sie ab. Ihren Antisemitismus hingegen leben sie offen aus. Am Ende wirft die Moschee dem Autor Vertrauensbruch vor. Vielleicht nicht ganz unberechtigt: Denn um die Geschichte zu verkaufen, schärft der Autor sein Exposé an, spricht von Terrorgefahr. Möglicherweise rückt er die Moschee damit in ein falsches Licht. Ein Prozess der Selbstreflexion beginnt. Wie fair gehen deutsche Medien mit Muslimen um? Überraschenderweise gehen die Gläubigen auf den Versöhnungsversuch ein.

**10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
Am Mikrofon: Norbert Meurs

Die Programme von "Treffpunkt Klassik" werden kurzfristig zusammengestellt, um auf Neuerscheinungen und aktuelle Entwicklungen reagieren zu können. Sie können eine Woche vor der Sendung unter [www.SWR2.de/programm](http://www.SWR2.de/programm) im Internet abgerufen werden.

**11.57 SWR2 RadioClub**

**12.00 Aktuell mit Nachrichten**

**12.30 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**12.59 SWR2 Programmtipps**

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Joseph Haydn:**

Trompetenkonzert Es-dur  
Tine Thing Helseth  
Norwegian Chamber Orchestra  
Leitung: Terje Tønnesen

**SWR2 Musikstück der Woche:**  
(Für eine Woche zum kostenlosen Download unter [www.swr2.de](http://www.swr2.de))

**Francesco Veracini:**  
Sonata für Violine und  
Basso continuo d-moll  
Petra Müllejans  
Hille Perl (Viola da Gamba)  
Lee Santana (Laute)

**Ermanno Wolf-Ferrari:**  
Intermezzo aus der Oper  
"Il Campiello"

SWR Rundfunkorchester  
Kaiserslautern  
Leitung: Walter E. Gugerbauer

**Johannes Brahms:**  
8 Walzer für Klavier  
zu 4 Händen op. 39  
Yaara Tal, Andreas Groethuysen

**Ludwig van Beethoven:**  
Sinfonie Nr. 7 A-dur op. 92  
Cleveland Orchestra  
Leitung: George Szell

**14.28 SWR2 Programmtipps**

**14.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Krieg und Frieden (17/43)**  
Roman von Leo N. Tolstoi (2. Staffel)  
Aus dem Russischen  
von Hermann Röhl  
Gelesen von Ulrich Noethen

**14.55 SWR2 Die Buchkritik**

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 SWR2 Jazztime**  
**European Hot-Pot**  
"Nouvelle Cuisine" mit phantastischen  
Big-Band-Sounds  
Von Günther Huesmann

„Viele Köche verderben den Brei.“ Weil dieses Sprichwort als Volksweisheit gilt, wird es allgemein für unfehlbar gehalten. In Jazzdingen aber bedarf es einer kleinen Korrektur: Für die österreichische Big-Band „Nouvelle Cuisine“ rühren so viel kompetente Vertreter des Alpen-Jazz an den musikalischen Kochtöpfen, dass man dieses knackige Orchester mehr als Kollektiv denn als Ensemble eines einzelnen Leiters sehen muss. Mit Einflüssen aus Dub, Elektro, Rock und Reggae macht „Nouvelle Cuisine“ Dampf und setzt damit das Rollenverständnis des traditionellen Big-Band-Musizierens gehörig unter Druck.

C. Mühlbacher:  
**Faast**  
Nouvelle Cuisine

C. Cech:  
**n' Cert**  
Nouvelle Cuisine

C. Mühlbacher:  
**auch Fieber**  
Nouvelle Cuisine

C. Mühlbacher:  
**gDoonDung**  
Nouvelle Cuisine

T. Kövesdi:  
**und der alte Sven kocht Rüben - Schrecklich!**  
Nouvelle Cuisine

C. Cech:  
**Nord**  
Nouvelle Cuisine

C. Cech:  
**Cebedeus**  
Nouvelle Cuisine

C. Mühlbacher:  
**Plektrum**  
Nouvelle Cuisine

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 SWR2 Impuls**  
Das Magazin für Neugierige und Wissensdurstige

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Forum**

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**  
Bud Powell:  
**I'll keep loving you**  
Steve Lacy, Sopransaxophon  
Mal Waldron, Piano

**18.00 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 Aktuell - Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Journal am Abend**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Kontext**  
Die Hintergrundsendung

**19.20 SWR2 Dschungel**  
**Radioday 24. August 1992**  
Die ausländerfeindlichen Krawalle von Rostock  
Von Stella Luncke  
und Josef Maria Schäfers

Brandbomben werden in das Asylbewerberheim in Rostock-Lichtenhagen geworfen. Schaulustige jubeln und rufen "Zugabe". Die Polizei weiß nicht, wie sie mit der Situation umgehen soll. Randalierer stürmen das Wohnheim, begleitet von Sprechchören "Deutschland den Deutschen, Ausländer raus". Die vietnamesischen Asylbewerber flüchten in die 6. Etage und verschanzen sich dort. Es kommt zu brutalen Ausschreitungen, die Politiker sind ratlos. Typisch Deutsch? In unserem Radioday werden die Krawalle in Rostock mit anderen Ereignissen, über die am 24.08.1992 im Radio berichtet wurde, verknüpft. In den USA wütet der Hurrikan "Andrew" und in Hamburg 100 Jahre zuvor die Cholera. Hier wie dort greifen Angst und Schrecken um sich. Und zu den Nachrichten und Bildern der Verwüstung singt Nina Hagen das

„Vater unser“.

**anschließend Dschungelmusik**  
Moderation: Roland Wagner

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.05 ARD-Radiofestival: Musik Rheingau Musik Festival**

Anna Vinnitskaya (Klavier)

**Claude Debussy:**

„Images“, Heft 1

**César Franck:**

Prélude, choral et fugue h-moll

**Maurice Ravel:**

Sonatine fis-moll

„Miroirs“, 5 Stücke

(Konzert vom 19. August

im Fürst-von Metternich-Saal

Schloss Johannisberg)

**Kultursommer Nordhessen**

The King's Singers

„Zwischen Geistlichem

und Weltlichem“ -

Musik von der Renaissance

bis zur Gegenwart

(Konzert vom 8. Juli

in der Stiftskirche Kaufungen)

**22.30 ARD-Radiofestival: Lesung**

**Buddenbrooks (44/61)**

Verfall einer Familie

Roman von Thomas Mann

Es liest Gert Westphal

**23.00 ARD-Radiofestival: Jazz**

**Die Musik der Beat Generation**

Die Poesie-Lesungen des Jack

Kerouac

Mit Harry Lachner

Der Aufbruch der Beat Generation führte die fröhliche Rebellion schon im Namen: Der Begriff leitete sich schließlich von „beatific“, „glücklich“, ab. Dazu beriefen sich Jack Kerouac und Allen Ginsberg als Wortführer der Beatniks immer wieder auf Charlie Parker oder den aktuellen Jazz insgesamt. „Eine swingende Gruppe neuer amerikanischer Männer, die auf Freude bedacht sind“, charakterisierte Jack Kerouac seine Peer-Group. Die Impulse der Schriftsteller wirkten jedoch nicht nur literarisch, sondern auch habituell. Ihre „Hipness“ hatte ihre eigene coole Sprache, ihre eigenen Bekleidungs-codes, und auch ihren eigenen Humor, wie etliche Parodien beweisen. Im Zentrum von Harry Lachners Darstellung der fröhlichen Rebellion der Beatniks im ARD-Radiofestival 2009 stehen die Lesungen, die Jack Kerouac zusammen mit den Jazzmusikern Al Cohn und Zoot Sims improvisierte.

**23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit Radiodokumente**

**aus 60 deutschen Jahren**

Das Jahr 1990

Die Wiedervereinigung

Im Originalton zu hören u.a.  
Lothar de Maizière, Richard von Weizsäcker

Als der neue Ministerpräsident der DDR Lothar de Maizière seine Regierungserklärung vorträgt, ist das Ja zur Einheit schon gesprochen. Nur über den Weg wird in Ost und West noch diskutiert. Am 3. Oktober ist es soweit: Um 0 Uhr tritt die DDR der Bundesrepublik bei.

**Dienstag, 25. August**

**0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**

**0.05 ARD - Nachtkonzert (RBB)**

**Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady**

Yaak Karsunke:

„ziemlich frei. nach Brecht“

Sprecherin: Sophie Rois

**Musikdokumente**

**aus 60 deutschen Jahren**

**Ludwig van Beethoven:**

Sinfonie Nr. 5 c-moll op. 67

Radio-Symphonie-Orchester Berlin

Leitung: Ferenc Fricsay

**Maurice Ravel:**

Klavierkonzert G-dur

Martha Argerich

Berliner Philharmoniker

Leitung: Claudio Abbado

**Wilhelm Friedemann Bach:**

Sinfonie F-dur

Akademie für Alte Musik Berlin

Leitung: Stephan Mai

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Streichquartett G-dur KV 387

Philharmonia Quartett Berlin

**2.00 Nachrichten, Wetter (RBB)**

**2.03 ARD - Nachtkonzert (RBB)**

**Gioacchino Rossini:**

Ouvertüre zu „Il barbiere di Siviglia“

Philharmonia Orchestra

Leitung: Herbert von Karajan

**Felix Mendelssohn Bartholdy:**

Rondo brillant für Klavier

und Orchester Es-dur op. 29

John Ogdon

London Symphony Orchestra

Leitung: Aldo Ceccato

**Franz Schubert:**

Oktett F-dur D 803

Scharoun Ensemble Berlin

**Jean Sibelius:**

Sinfonie Nr. 5 Es-dur op. 82

Berliner Philharmoniker

Leitung: Herbert von Karajan

**4.00 Nachrichten, Wetter (RBB)**

**4.03 ARD - Nachtkonzert (RBB)**

**Michael Haydn:**

Sinfonie B-dur

Sergio Azzolini (Fagott)

Kammerakademie Potsdam

Leitung: Sergio Azzolini

**Ludwig van Beethoven:**

„An die ferne Geliebte“ op. 98

Nicolai Gedda (Tenor)

Jan Eyrton (Klavier)

**Ferdinand Ries:**

Sinfonie Nr. 3 Es-dur op. 90

Zürcher Kammerorchester

Leitung: Howard Griffiths

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Felix Mendelssohn Bartholdy:**

Sinfonie Nr. 1 C-dur

Heidelberger Sinfoniker

Leitung: Thomas Fey

**Giovanni Battista Sammartini:**

Sonate e-moll op. 2 Nr. 3

Maurice Steger (Blockflöte)

Sergio Ciomei (Cembalo, Truhenorgel)

Margret Köll (Barock-Harfe)

Maurice Valli (Barock-Violoncello)

Christian Beuse (Barock-Fagott)

Eduardo Egüez (Theorbe, Barock-

Gitarre)

Naoki Kitaya (Truhenorgel)

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Andante aus dem

Klavierkonzert C-dur KV 467

Fazil Say

Zürcher Kammerorchester

Leitung: Howard Griffiths

**Joseph Guy Marie Ropartz:**

„Prélude, marine et chansons“

Linos Harfenquintett

**Joseph Lanner:**

„Die Romantiker“, Walzer Nr. 167,

Bearbeitung

Johann Strauß Ensemble

der Wiener Symphoniker

Leitung: Johannes Wildner

**5.55 SWR2 Fünf vor Sechs Reisen (2)**

Von Irmela Körner

**6.00 SWR2 am Morgen: Musik und Information**

darin bis 8.00 Uhr:

**6.00 Aktuell**

**6.30 Kurznachrichten**

**6.31 Heute in den Feuilletons**

**6.45 SWR2 Zeitwort**

25.08.1803: Friedrich Schiller beginnt

mit der Arbeit an „Wilhelm Tell“

Von Widmar Puhl

**6.59 SWR2 Programmtipps**

**7.00 Aktuell**

**7.10 Pressestimmen**

**7.30 Kurznachrichten**

**7.31 SWR2 Tagesgespräch**

**7.45 Heute in den Feuilletons**

- 7.57 Wort zum Tag** Am Mikrofon: Norbert Meurs Oleg Maisenberg (Klavier)
- 8.00 Aktuell**
- 8.10 SWR2 Journal am Morgen**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Boden - die Haut der Erde**  
Von Falk Fischer
- Im Allgemeinverständnis zählt Boden zur unbelebten Natur. Dabei ist er der dichtest besiedelte Lebensraum und die größte Genreserve der Welt. Über eine Milliarde Organismen wohnen in einer Handvoll Erde. Ohne ihre beständige Arbeit, ihre universelle Entgiftungsleistung, wäre das Leben auf dem Boden nicht möglich. Weil das Verständnis und auch die sinnliche Wahrnehmung für diese unscheinbare Leistung fehlt, ist die Wertschätzung für den Boden gering. Meist gilt er als Dreck, dessen Kontakt es zu meiden gilt, oder nur als Haltesubstrat für Pflanzen. Aber wenn Boden stirbt, vergeht auch ein Teil der Lebensfähigkeit der Erde als Ganzes.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
mit Jürgen Liebing  
„Panta rhei – Alles fließt“  
von Bächen, Flüssen und Strömen (2)
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Leben**  
**Aus den Abgründen in die Alpen**  
Hoffnung für misshandelte Kinder  
Von Klaus Schirmer
- Kevin, Lea-Sophie, Celine, Jonas, Jacqueline – die Misshandlung und Verwahrlosung von Kindern hat in Deutschland viele Namen bekommen. In den Kommentarspalten heißt es immer wieder: „Es geschah nebenan. Unter uns.“ Die Politik reagiert mit Kindergipfel und Maßnahmenkatalog. Was wird aber aus den überlebenden Kindern, wenn die Übertragungswagen weitergefahren sind? Wohin kommen sie? Welche Chancen haben traumatisierte Kinder in unserer Gesellschaft? Und was für Lebenswege haben sie Jahre später eingeschlagen? Klaus Schirmer hat misshandelte Kinder und Jugendliche in einer Einrichtung in den Berchtesgadener Alpen besucht. In Langzeittherapien und intensiver Betreuung werden dort Traumata und Bindungsstörungen der Kinder behandelt.
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik**
- 11.57 SWR2 RadioClub**
- 12.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 12.30 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Michail Glinka:**  
Ouvertüre zur Oper  
"Ein Leben für den Zaren"  
Slowakisches Radio-Sinfonieorchester  
Leitung: Anthony Bramall  
**Johann Nepomuk Hummel:**  
Concertino für Oboe und Flöte,  
2 Klarinetten, 2 Hörner, 2 Fagotte  
und Kontrabass F-dur  
Consortium Classicum  
**Jean-Marie Leclair:**  
Sonate für Violine und  
Basso continuo D-dur op. 5 Nr. 8  
John Holloway  
Jaap ter Linden (Violoncello)  
Lars Ulrik Mortensen (Cembalo)  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Klavierkonzert D-dur KV 382  
Alfred Brendel  
Academy of St. Martin in the Fields  
Leitung: Neville Marriner  
**Kurt Atterberg:**  
Sinfonie Nr. 8 op. 48  
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart  
des SWR  
Leitung: Ari Rasilainen
- 14.28 SWR2 Programmtipps**
- 14.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Krieg und Frieden (18/43)**  
Roman von Leo N. Tolstoj (2. Staffel)  
Aus dem Russischen  
von Hermann Röhl  
Gelesen von Ulrich Noethen
- 14.55 SWR2 Die Buchkritik**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Klassiker**  
**Edition Schwetzingen Festspiele**  
Am Mikrofon: Kerstin Gebel  
**Ludwig van Beethoven:**  
Rondo Nr. 2 G-dur op. 51  
Claudio Arrau (Klavier)  
**Franz Schubert:**  
6 Lieder  
Fritz Wunderlich (Tenor)  
Hubert Giesen (Klavier)  
**Sergej Prokofjew:**  
3. und 4. Satz aus der  
Sonate Nr. 1 f-moll op. 80  
Gidon Kremer (Violine)  
Oleg Maisenberg (Klavier)  
**Fritz Kreisler:**  
Allegro grazioso  
Gidon Kremer (Violine)
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**  
Das Magazin für Neugierige und  
Wissensdurstige
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**  
Jim Pepper:  
**Ohadi**  
Ed Schuller, Bass  
Dewey Redman, Tenorsaxophon  
Gary Valente, Posaune  
Oscar Noriega, Altsaxophon  
Andrew D'Angelo, Bassklarinetten  
Jim Black, Schlagzeug, Perkussion
- 18.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 18.30 Aktuell - Wirtschaft**
- 18.40 SWR2 Journal am Abend**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.05 SWR2 Kontext**  
Die Hintergrundsendung
- 19.20 SWR2 Dschungel**  
**Dvorák und die Tauben**  
Hörspiel von Ina Kleine-Wiskott  
Regie: Ina Kleine-Wiskott
- Flattern im Schlag; Nelahozeeves bei Prag, 2. Mai 1904. Gurren. Sehr tiefes Timbre für eine Taube. Das Tier gurr im Rhythmus des Anfangs des 3. Satzes der „Sinfonie aus der neuen Welt“. Kann es sein, dass Dvorák, einen Tag nach seinem Tod als großer tschechischer Komponist, als Tauber wiedergeboren wurde? „Die fliegen nur in den Schlag auch zurück, wo se des erste Mal fliegen dürfen, die kann man nich umgewöhnen ...“. Ein Mitglied der Taubenzüchter-Familie Schmidt aus Kelsterbach bei Frankfurt am Main weiß mehr darüber.
- anschließend Dschungelmusik**  
Moderation: Roland Wagner
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.05 ARD-Radiofestival: Musik**  
**Festival van Vlaanderen**  
Maria Bayo (Sopran)  
Academia Montis Regalis  
Leitung: Alessandro de Marchi  
**"La Prima Donna -**  
**Tribute to Faustina Bordoni"**  
(Konzert vom 4. August  
im Concertgebouw Brügge)
- Schwetzingen Festspiele**

Marc-André Hamelin (Klavier)

**Valentin Alkan:**

Konzert für Klavier op. 39 Nr. 8 - 10  
(Konzert vom 23. Mai im Mozartsaal  
des Schwetzingen Schlosses)

**22.30 ARD-Radiofestival: Lesung  
Buddenbrooks (45/61)**

Verfall einer Familie  
Roman von Thomas Mann  
Es liest Gert Westphal

**23.00 ARD-Radiofestival: Jazz  
Letter from America**

hr-Bigband trifft Dave Douglas  
Mit Jürgen Schwab

Wenn einer Strawinski, Coltrane und Stevie Wonder als Vorbilder angibt, spricht das für einen so exquisiten wie breiten Geschmack. Dave Douglas versöhnt in seinem eigenen Schaffen die Gegensätze zwischen klassischer Moderne, Jazz, Pop und Folklore. Mit der für ihn typischen Kombination aus Virtuosität und Reflexion ist er einer der bedeutendsten Trompeter des heutigen Jazz.

Jim McNeely arrangierte Douglas' Musik für ein Konzert des Trompeters mit der hr-Bigband im Januar 2009, aus dem Jürgen Schwab im ARD-Radiofestival 2009 die besten Aufnahmen vorstellt.

**23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit  
Radiodokumente  
aus 60 deutschen Jahren**

Das Jahr 1991  
Bonn oder Berlin  
Im Originalton zu hören u.a.  
Burkhard Hirsch

Während die Parteien heftig über die Frage diskutieren, ob Bonn oder Berlin die Hauptstadt des wiedervereinigten Deutschlands werden soll, beginnen die Prozesse gegen die Mauerschützen aus den Reihen der Grenztruppen der ehemaligen DDR.

**Mittwoch, 26. August**

**0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**

**0.05 ARD - Nachtkonzert (WDR)**

**Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady**  
Christine Lavant:  
„Es riecht nach Weltenuntergang“  
Sprecherin: Donata Höffer

**Musikdokumente  
aus 60 deutschen Jahren**

**Richard Strauss:**  
„Don Juan“ op. 20  
WDR Sinfonieorchester Köln  
Leitung: Karl Böhm

**Camille Saint-Saëns:**  
„Danse macabre“ op. 40  
Eva Smirnowa (Klavier)

**Jean Sibelius:**  
Violinkonzert d-moll op. 47

Itzhak Perlman  
Pittsburgh Symphony Orchestra  
Leitung: André Previn

**François Couperin:**

„7 Versets d'un motet composé de  
l'ordre du Roy“

Sandrine Piau,  
Caroline Pelon (Sopran)  
Jean-Paul Fouchécourt (Tenor)  
Jérôme Corréas (Bass)

Les Talens Lyriques  
Leitung: Christophe Rousset

**Moritz Moszkowski:**

„Aus aller Herren Länder“  
für Klavier zu 4 Händen op. 23  
Kölnener Klavierduo

**2.00 Nachrichten, Wetter (WDR)**

**2.03 ARD - Nachtkonzert (WDR)**

**Gustav Mahler:**

„Erinnerung“  
Margaret Baker (Sopran)  
Irwin Gage (Klavier)

**Franz Schubert:**  
Sinfonie Nr. 1 D-dur D 82

Hanover Band  
Leitung: Roy Goodman

**François Couperin:**

Vingt-septième ordre h-moll  
aus „Quatrième livre de Pièces de  
clavecin“

Christophe Rousset (Cembalo)  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**

Sonate für Viola da gamba  
und Basso continuo g-moll H 510

Paolo Pandolfo  
Rinaldo Alessandrini (Cembalo)

**Richard Strauss:**

„Don Quixote“ op. 35

Julius Berger (Violoncello)  
Zygmunt Jochemzyk (Viola)  
Nationales Symphonieorchester  
des Polnischen Rundfunks Kattowitz  
Leitung: Antoni Wit

**Gustav Mahler:**

5 Lieder nach Gedichten von  
Friedrich Rückert, bearbeitet  
für Oboe da Caccia,  
Streicher und Cembalo  
Marcel Ponseele  
Il Gardellino

**4.00 Nachrichten, Wetter (WDR)**

**4.03 ARD - Nachtkonzert (WDR)**

**Giuseppe Tartini:**

Violinkonzert a-moll  
Enrico Gatti  
Ensemble 415  
Leitung: Chiara Banchini

**Ernst von Dohnányi:**

„Ruralia hungarica“ op. 32 a,  
7 Stücke für Klavier  
Wolf Harden

**William Byrd:**

„Ad Dominum cum tribularer“  
I Fagiolini  
Fretwork  
Leitung: Robert Hollingworth

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Carl Stamitz:**

Flötenkonzert G-dur op. 29  
Philippe Racine

English Chamber Orchestra  
Leitung: Patrick Fournillier

**Joseph Haydn:**

1. Satz aus dem Klaviertrio Es-dur  
Trio Fontenay

**Théodore Dubois:**

„Meditation prière“  
Lajos Lencsés (Oboe)

Budapester Streicher

**Antonín Dvorák:**

Rondo für Violoncello und  
Orchester g-moll op. 94

Jan Vogler

Dresdner Kapellsolisten

Leitung: Helmut Branny

**Michail Glinka:**

Capriccio brillante über das  
spanische Volkslied „Jota aragonesa“,  
Spanische Ouvertüre Nr. 1  
BBC Philharmonic

Leitung: Wassilij Sinaiskij

**5.55 SWR2 Fünf vor Sechs**

**Reisen (3)**

Von Irmela Körner

**6.00 SWR2 am Morgen: Musik und  
Information**

darin bis 8.00 Uhr:

**6.00 Aktuell**

**6.30 Kurznachrichten**

**6.31 Heute in den Feuilletons**

**6.45 SWR2 Zeitwort**

26.08.1951: Pioniere statt Adlige: Aus  
Schloss Albrechtsburg in Dresden wird  
ein Freizeitzentrum  
Von Michael Lachmann

**6.59 SWR2 Programmtipps**

**7.00 Aktuell**

**7.10 Pressestimmen**

**7.30 Kurznachrichten**

**7.31 SWR2 Tagesgespräch**

**7.45 Heute in den Feuilletons**

**7.57 Wort zum Tag**

**8.00 Aktuell**

**8.10 SWR2 Journal am Morgen**

Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**8.30 SWR2 Wissen**

**Heureka!**

Der Zufall in der Forschung  
Von Sonja Striegl

245 vor Christus. Die Römer erobern

Sizilien. In Syracus ist der Mathematiker Archimedes gerade dabei, die damals wohl dringlichste Frage der Seefahrt zu lösen: Warum schwimmen Schiffe eigentlich? Archimedes fand die Antwort durch Zufall, als er sich zum Waschen in eine Wanne begab. Das überschwappende Wasser brachte ihn auf die Idee zu seinen Auftriebsgesetzen. Heureka soll er gerufen haben, während er nackt durch die Straßen von Syracus lief: "Ich hab's gefunden". Zufälle haben in der Forschung schon immer eine Rolle gespielt: Radioaktivität, Kernspaltung, Röntgenstrahlen, Porzellan, Teflon sind alle ungewollt entdeckt worden. Und auch die für jedes Büro unverzichtbaren gelben Post-it-notes und sogar Viagra gehen auf Zufälle zurück.

**8.58 SWR2 Programmtipps**

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.05 SWR2 Musikstunde**  
mit Jürgen Liebing  
„Panta rhei – Alles fließt“  
von Bächen, Flüssen und Strömen  
(3)

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 SWR2 Leben**  
**Eine Wunde, die niemals heilt**  
Frauenbeschneidung in Europa  
Von Britta Dombrowe  
und Valentin Thurn

Einwanderung brachte die Frauen-Beschneidung von Afrika nach Europa. Maßnahmen zur Verhinderung der Beschneidung müssen erst neu geschaffen werden. Die Gerichte, Behörden und auch die Mediziner stehen betroffenen Frauen häufig ratlos gegenüber. Allein in Deutschland leben rund 20.000 betroffene Frauen und die Zahl der bedrohten Mädchen muss mindestens doppelt so hoch geschätzt werden. Die Somalierin Fadumo Korn aus München weiß wovon sie spricht, wenn sie das Ritual als "brutalen Einschnitt ins Leben" beschreibt, denn sie wurde selbst als kleines Mädchen beschnitten. Sie erzählt uns ihre Geschichte und ihren langen Weg zu einer Operation, die sie wieder "öffnete". Heute vermittelt sie beschnittene Frauen an den Münchner Chirurgen Dr. Jürgen Schaff, der sich auf die Rückoperationen spezialisiert hat.

**10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik - Ihre Wünsche**

Am Mikrofon: Bettina Müller-Hesse  
**Rio Gebhardt:**  
"Aus der Spielzeugschachtel", Suite  
Radio-Orchester Stuttgart  
Leitung: Heinz Schröder  
**Giovanni Battista Viotti:**

Violinkonzert Nr. 22 a-Moll  
Itzhak Perlman  
Juilliard Orchestra  
Leitung: Lawrence Foster  
**Georg Friedrich Händel:**  
Totenmarsch aus dem Oratorium  
"Saul" (3. Akt)  
English Chamber Orchestra  
Leitung: Charles Mackerras  
**Franz Schubert:**  
Mignon und der Harfner, Duett aus  
Gesänge aus "Wilhelm Meister" D 877  
Sibylla Rubens (Sopran)  
Rolf Romei (Tenor)  
Irwin Gage (Klavier)  
**Franz Schubert:**  
Klaviersonate A-Dur D 664 (op. posth.  
120)  
Henriette Gärtner (Klavier))

**11.57 SWR2 RadioClub**

**12.00 Aktuell mit Nachrichten**

**12.30 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**12.59 SWR2 Programmtipps**

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Antonio Salieri:**  
Ouvertüre zur Oper "Catilina"  
Mannheimer Mozartorchester  
Leitung: Thomas Fey  
**Edouard Lalo:**  
Symphonie Espagnole für Violine  
und Orchester d-moll op. 21  
Maxim Vengerov  
Philharmonia Orchestra  
Leitung: Antonio Pappano  
**Frédéric Chopin:**  
3 Walzer für Klavier  
Nr. 2 As-dur op. 34 Nr. 1  
Nr. 3 a-moll op. 34 Nr. 2  
Nr. 4 F-dur op. 34 Nr. 3  
Alexandre Tharaud

**14.00 SWR2 Mittagskonzert: Vokal**  
**Orlando di Lasso:**  
"Prophetiae Sibyllarum",  
sibyllinische Weissagungen  
für 4-stimmigen gemischten Chor  
SWR Vokalensemble Stuttgart  
Leitung: Rupert Huber  
**John Cage:**  
"Five" für 5 Stimmen  
Mitglieder des  
SWR Vokalensembles Stuttgart  
Leitung: Rupert Huber

**14.28 SWR2 Programmtipps**

**14.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Krieg und Frieden (19/43)**  
Roman von Leo N. Tolstoj (2. Staffel)  
Aus dem Russischen  
von Hermann Röhl  
Gelesen von Ulrich Noethen

**14.55 SWR2 Die Buchkritik**

Walter Helmut Fritz: Gesamtwerk in  
drei Bänden  
Herausgegeben von Matthias  
Kußmann  
Hoffmann&Campe, Hamburg 2009  
1590 Seiten  
99,- Euro

Einen Musiker des Schweigens nannte  
Harald Hartung den Schriftsteller  
Walter Helmut Fritz, der heute seinen  
80. Geburtstag feiert. Walter Helmut  
Fritz ist unbestritten einer der  
bedeutendsten deutschsprachigen  
Lyriker. Er lebte lange Zeit in  
Karlsruhe, zur Zeit in Heidelberg.  
Jürgen P. Wallmann stellt die von  
Matthias Kußmann herausgegebene  
neue Werksausgabe in drei Bänden  
vor.

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 SWR2 Musikszene SWR**  
Mit Kerstin Gebel

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 SWR2 Impuls**  
Das Magazin für Neugierige und  
Wissensdurstige

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Forum**

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**  
Brian Hopper, Hugh Hopper, Robert  
Wyatt:  
**Belsize parked**  
Brian Hopper, Altsaxophon  
Robert Wyatt, Kornett, Schlagzeug,  
Gesang  
Hugh Hopper, Cello

**18.00 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 Aktuell - Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Journal am Abend**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Kontext**  
Die Hintergrundsendung

**19.20 SWR2 Dschungel**  
**Kundschafterin im Auftrag des**  
**Sozialismus**  
Die Geschichte der Gabriele Gast  
Von Thomas Gaevert

Im Mai 1968 reist die junge  
Politikstudentin Gabriele Gast für einen  
Studienaufenthalt in die DDR. Sie  
weiß, dass ihre Reise nicht ohne Risiko  
sein wird: Als Besucherin aus dem  
Westen steht sie unter permanenter  
Überwachung. Während ihres  
Aufenthaltes in Karl-Marx-Stadt verliebt

sie sich in einen jungen Mann, der sich als MfS-Mitarbeiter zu erkennen gibt. Schon bald lernt sie das Handwerk der Konspiration kennen. Als sie eine Stelle beim BND bekommt, wird sie zu einer der wichtigsten Quellen des DDR-Geheimdienstes. 1990 folgt die Enttarnung. Nach 15 Monaten Haft wird Gabriele Gast zu sechs Jahren und neun Monaten Freiheitsentzug verurteilt. Das Gericht kommt zu der Auffassung, dass sie bis zum Schluss aus Überzeugung gehandelt hat. Eine ehemalige Spionin über Selbstzweifel und Motive.

**anschließend Dschungelmusik**  
Moderation: Roland Wagner

## 20.00 Nachrichten, Wetter

### 20.05 ARD-Radiofestival: Musik - LIVE Musikfest Stuttgart

Bundesjugendorchester  
Bundesjazzorchester  
Klavier und

Leitung: Dennis Russell Davies

**George Gershwin:**

"Rhapsody in Blue" für Klavier und Orchester, Original Jazz Band Version

**Moritz Eggert:**

Illumination (Finale aus Processional) für Jazz-Bigband und Orchester (2009) (Uraufführung)

(Auftragskomposition der Internationalen Bachakademie Stuttgart und des Deutschen Musikrats)

**Mátyás Seiber / John Dankworth:**

Improvisations for Jazz Band and Orchestra

**Wolfgang Dauner:**

2. Auftakt zum Urschrei (Uraufführung)

**Niels Klein:**

Refractions (Uraufführung)

**Lawrence "Laurie" Johnson:**

Synthesis für Big Band und Orchester (Direktübertragung aus dem Beethovensaal der Liederhalle Stuttgart)

### Synthese – junger Jazz und junge Klassik

20 Jahre Mauerfall ist für die jungen Musiker des Bundesjugendjazzorchesters und des Bundesjugendorchesters der Anlass für eine Konzerttournee mit Musik des „Third Stream“, der Vereinigung von Jazz und Klassik.

Mit dieser Kooperation feiern die beiden nationalen Jugendorchester die Öffnung ihrer Genres für Neues und die Entstehung einer dritten Strömung ganz bewusst im Zusammenhang mit dem Zusammenwachsen Deutschlands und als Symbol für die grenzüberschreitende Kraft von Musik. Die Tradition des Jazz erklärt den hohen Anteil der anglo-amerikanischen Komponisten in diesem Genre, neben Gershwin kommen Kompositionen von

Sir John Dankworth und Laurie Johnson zur Aufführung. Aus diesem Grund haben die beiden Jugendorchester Auftragskompositionen an drei deutsche Komponisten vergeben: Auf der einen Seite ist dies Moritz Eggert, als ein aus der Tradition der klassischen Musik kommender Komponist, auf der anderen Seite steht der Keyboarder, Jazz-Pianist und Komponist Wolfgang Dauner sowie der Saxofonist und Bandleader Niels Klein. Als Auftaktkonzert des Musikfestes Stuttgart sind die rund 100 jungen Jazzer und Klassiker live aus der Stuttgarter Liederhalle zu hören. Der Dirigent und Pianist ist Dennis Russell Davies.

### 22.30 ARD-Radiofestival: Lesung Buddenbrooks (46/61)

Verfall einer Familie  
Roman von Thomas Mann  
Es liest Gert Westphal

### 23.00 ARD-Radiofestival: Jazz Bayerns ungewöhnlichster Jazzclub Die „Künstlerwerkstatt“ in Pfaffenhofen Mit Roland Spiegel

Bayerns ungewöhnlichster Jazzclub ist eine Schreinererei. Und zwar eine, die noch in Betrieb ist. Sie befindet sich in Pfaffenhofen an der Ilm, eine halbe Autostunde von München entfernt. Ein gelbes Haus auf einer Wiese gegenüber vom Bahnhof: Im größten Raum im Erdgeschoss steht neben Sägen und Schleifmaschinen auch ein restaurierter alter Konzertflügel, es gibt Sofas und Stühle. Und an der Wand hängen Gemälde von Künstlern, die in Nebenräumen der Schreinerwerkstatt ihre Bilder malen.

Mehrmals im Monat gastieren international berühmte Jazzmusiker in diesem ungewöhnlichen Ambiente. Es riecht nach Sägespänen und Farbe – und die Blue Notes s(ch)wingen besonders schön in einem Raum mit viel Holz. Im ARD-Radiofestival 2009 sind Live-Aufnahmen vom Solo-Auftritt des Saxofonisten Hakon Kornstad und von den Bands der Gitarristen Eivind Aarset und Christy Doran zu hören.

### 23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit Radiodokumente

**aus 60 deutschen Jahren**

Das Jahr 1992

Anschläge in Rostock

Im Originalton zu hören u.a.

Reportagen aus Rostock-Lichtenhagen

Die Aufarbeitung der Geschichte der DDR geht weiter: Kirchenmann Manfred Stolpe und der Jurist Gregor Gysi geraten in Verdacht, Mitarbeiter der Stasi gewesen zu sein. In diesem Jahr beginnen zudem die Prozesse gegen Erich Mielke und Erich Honecker.

Im August kommt es in Rostock-

Lichtenhagen zu tagelangen Krawallen gegen Ausländer. Bis zu 3.000 teilweise applaudierende Schaulustige beobachten die massiven Ausschreitungen, bei denen Häuser in Brand gesteckt werden.

## Donnerstag, 27. August

### 0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

### 0.05 ARD - Nachtkonzert (SR) Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady

Andreas Altmann:  
„gast haus wald es ruh“  
Sprecher: Christian Brückner

### Musikdokumente aus 60 deutschen Jahren

**Ludwig van Beethoven:**  
Violinkonzert D-dur op. 61  
Henryk Szeryng  
Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken  
Leitung: Myung-Whun Chung

**Gustav Mahler:**

„Ablösung im Sommer“  
„Des Antonius zu Padua Fischpredigt“  
„Rheinlegendchen“

„Scheiden und Meiden“  
Salomé Haller (Sopran)  
Nicolas Krüger (Klavier)

**Joseph Haydn:**

Barytontrio Nr. 97 D-dur  
Ensemble Rincontro  
**Dmitrij Schostakowitsch:**  
Klavierquintett g-moll op. 57  
John Bingham  
Medici String Quartet

### 2.00 Nachrichten, Wetter (SR)

### 2.03 ARD - Nachtkonzert (SR)

**Johannes Brahms:**  
Klaviertrio Nr. 1 H-dur op. 8  
Trio Ex Aequo  
**Jean Sibelius:**

Sinfonie Nr. 2 D-dur op. 43  
Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken

Leitung: Pinchas Steinberg

**Johann Sebastian Bach:**

Partita für Violine solo Nr. 2 d-moll BWV 1004, bearbeitet für Laute  
José Miguel Moreno

### 4.00 Nachrichten, Wetter (SR)

### 4.03 ARD - Nachtkonzert (SR)

**Maurice Ravel:**  
"Le tombeau de Couperin", Suite für Klavier  
Angela Hewitt

**Benjamin Britten:**

"The young person's guide to the orchestra" op. 34  
Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern  
Leitung: Christoph Poppen  
**Mario Castelnuovo-Tedesco:**  
Sonatina für Flöte

- und Gitarre op. 205  
Andrea Lieberknecht  
Frank Bungarten
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Johann Christian Bach:**  
Sinfonie für Doppelorchester  
E-dur op. 18 Nr. 5  
Cappella Coloniensis  
Leitung: Hans-Martin Linde  
**Alexander von Zemlinsky:**  
1. Satz aus dem Trio für Klarinette,  
Violoncello und Klavier op. 3  
Mitglieder des In Modo-Ensembles  
**Franz Schubert:**  
1. Satz aus dem  
Streichquintett C-dur D 956  
Wilfried Rademacher und  
Ulrich Gröner (Violine)  
Volker Jacobsen (Viola)  
Susanne Eychmüller und  
Troels Svane (Violoncello)  
**Josef Strauß:**  
"Deutsche Grüße", Walzer op. 101  
Sinfonieorchester des Schwedischen  
Rundfunks  
Leitung: Okko Kamu
- 5.55 SWR2 Fünf vor Sechs**  
**Reisen (4)**  
Von Irmela Körner
- 6.00 SWR2 am Morgen: Musik und**  
**Information**  
darin bis 8.00 Uhr:
- 6.00 Aktuell**
- 6.30 Kurznachrichten**
- 6.31 Heute in den Feuilletons**
- 6.45 SWR2 Zeitwort**  
27.08.1820: Josef Naus besteigt als  
vermeintlich erster Mensch die  
Zugspitze  
Von Carola Zinner
- 6.59 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 Aktuell**
- 7.10 Pressestimmen**
- 7.30 Kurznachrichten**
- 7.31 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.45 Heute in den Feuilletons**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Aktuell**
- 8.10 SWR2 Journal am Morgen**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen**  
Das selbstlose Ich
- Wie wir dem Eigensinn trotzen  
Von Klaus Wilhelm
- Die Idee ist radikal: Die menschliche  
Moral sei kein Produkt von Erziehung  
und Religion, sondern angeboren.  
Menschen kommen mit einem  
moralischen Instinkt auf die Welt,  
verkündet der US-Biologe Marc  
Hauser. Damit avancierten wir zwar  
nicht zwingend zu notorischen  
Gutmenschen - doch wüssten wir sehr  
wohl, was moralisch richtig und falsch  
sei. Hauser sieht die Moral als  
wichtigstes der Gegengifte für  
menschliche Eigensucht. Dazu zählen  
auch Strafe und Rache, Reputation  
und Reziprozität - das gegenseitige  
Belohnen guter Taten. Immer genauer  
kreisen Biologen diese Strategien ein,  
mit denen wir dem Egoismus Paroli  
bieten. Die Forscher entdecken deren  
Ursprung im Gehirn, die sozialen  
Bedingungen, unter denen sie am  
besten gedeihen - und ihre Grenzen.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
mit Jürgen Liebing  
„Panta rhei – Alles fließt“  
von Bächen, Flüssen und Strömen  
(4)
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Leben**  
**Zerreißprobe Krebs**  
Eine junge Patientin  
und ihr Mann berichten  
Von Hannah und Daniel Weber
- Es kommt aus heiterem Himmel. Von  
einem Tag auf den anderen stellt eine  
Diagnose das Leben einer jungen  
Familie auf den Kopf: Krebs im  
fortgeschrittenen Stadium. Die kleine  
Tochter ist noch nicht einmal zwei  
Jahre alt, als ihre Mutter plötzlich vom  
Tod bedroht ist. Es beginnt ein  
Kreislauf aus Angst, Hoffnung und  
Enttäuschung, der die junge Frau und  
ihren Mann bis an die Grenzen ihrer  
Kräfte führt. Eindringlich beschreiben  
beide die Auswirkungen der Krankheit  
und wie unterschiedlich sie sie erleben,  
als Patientin und als Angehöriger. Sie  
sprechen von der Angst vor der jeweils  
nächsten Untersuchung, von der  
Sehnsucht nach einem heilen Leben  
und davon, wie die Krankheit ihre  
Beziehung zersetzt. Bis die beiden  
nach vielen Rückschlägen lernen, mit  
der Krankheit zu leben. Sie finden Mut  
und entdecken ihre Nähe zueinander  
neu.
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
Am Mikrofon: Gaby Beinhorn
- 11.57 SWR2 RadioClub**
- 12.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 12.30 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Bodenseefestival 2009**  
Merel Quartet  
Quatuor Ebène  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Oktett Es-dur op. 20  
(Konzert vom 1. Juni  
in Münsterlingen)
- Jaap ter Linden (Violoncello)  
Michael Behringer (Cembalo)  
**Wilhelm de Fesch:**  
Sonate D-dur op. 13 Nr. 1  
**Pieter Hellendaal:**  
Sonate D-dur op. 5 Nr. 2  
**Francesco Geminiani:**  
Sonate a-moll  
**Johann Christoph Friedrich Bach:**  
Sonate A-dur  
(Konzert vom 22. Mai  
in Langenargen)
- 14.28 SWR2 Programmtipps**
- 14.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Krieg und Frieden (20/43)**  
Roman von Leo N. Tolstoi (2. Staffel)  
Aus dem Russischen  
von Hermann Röhl  
Gelesen von Ulrich Noethen
- 14.55 SWR2 Die Buchkritik**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- SWR2 extra: Haydn 2009
- 15.05 SWR2 Thema Musik**  
"Haydn in London" oder Der lose  
liberale Gang der Musik (3/6)  
Affekte - Effekte  
Von Johannes Bauer
- Im Januar 1791 reiste Joseph Haydn  
erstmals nach London. Sein dortiger  
Vertrag sah eine Konzertreihe vor,  
innerhalb derer Haydn sechs neue  
Sinfonien und eine Oper dirigieren  
sollte. Die Ankunft in der Millionenstadt  
London nach Jahrzehnten in der  
Abgeschiedenheit auf Schloss  
Esterháza: ein Kulturschock. Aber  
einer, den Haydn äußerst fruchtbar zu  
nutzen mochte. Das interessante  
Verhältnis von städtischer, britischer  
Lebenswelt und Haydns Musik der  
Londoner Sinfonien ist Thema einer  
sechsteiligen Musikreihe von Johannes  
Bauer.
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**



Das Magazin für Neugierige und Wissendurstige

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Forum**

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**

Gene DePaul:  
**Teach me tonight**  
 Oscar Peterson, Piano  
 Ray Brown, Bass  
 Niels-Henning Ørsted Pedersen, Bass

**18.00 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 Aktuell - Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Journal am Abend**

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Kontext**

Die Hintergrundsendung

**19.20 SWR2 Dschungel**

„Vom Kopf in den Bauch“  
 Das Schlagwerkensemble  
 Elbtone Percussion  
 Von Antje Hinz

„Wir wollen betonen, was das Schlagzeug ursprünglich ausgemacht hat – seine rituelle Funktion“, erklären die vier Musiker aus Hamburg ihren Anspruch. Zusammengefunden haben sie während des Klassik-Studiums an der Musikhochschule. Aber statt auf einen Job in einem Orchester hinzuarbeiten, gründeten sie ein eigenes Ensemble. In einem Fabrikgebäude im Hamburger Hafen begann ein Findungsprozess „vom Kopf in den Bauch“, der 1999 in einem Repertoirewechsel mündete: statt weiterhin CDs mit sogenannter Neuer E-Musik herauszubringen, haben die Schlagzeuger von Elbtone mit dem Jazz-Label Act zusammengearbeitet. Und sie öffneten sich weiter, machen heute Musik für Multimediaprojekte und Filme. Bei ihren Live-Auftritten legen sie großen Wert auf den „magischen Moment“ in einem Konzert. Das Publikum dankt es ihnen mit begeistertem Applaus.

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.05 ARD-Radiofestival: Musik**

**Salzburger Festspiele**  
 Die Deutsche Kammerphilharmonie  
 Bremen  
 Leitung: Paavo Järvi  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Sinfonie Nr. 6 F-dur op. 68 "Pastorale"  
 Sinfonie Nr. 7 A-dur op. 92  
 (Konzert vom 27. Juli im  
 Mozarteum Salzburg)

Radio-Symphonieorchester Wien

Leitung: Bertrand de Billy

**Arnold Schönberg:**

5 Orchesterstücke op. 16

**Richard Strauss:**

"Also sprach Zarathustra",

Tondichtung op. 30

(Konzert vom 10. August in der  
 Felsenreitschule Salzburg)

**22.30 ARD-Radiofestival: Lesung**

**Buddenbrooks (47/61)**

Verfall einer Familie  
 Roman von Thomas Mann  
 Es liest Gert Westphal

**23.00 ARD-Radiofestival: Jazz**

**Cool, Crazy & Lonely**

Lester "Pres" Young

zum 100. Geburtstag

Mit Karl Lippegauß

Lester Young war ein Einzelgänger, schon als der Zehnjährige mit seiner Familie im Süden der USA herum tourte und sein Saxofon blies. Er bewunderte den weißen Saxofonisten Frankie Trumbauer und orientierte sich an dessen leichtem, melodischen Stil. Mit 19 Jahren beeindruckte Young die Musikkollegen durch sein Talent, und Mitte der 40er-Jahre gehörte er zu den meistimitierten Saxofonisten. Bebop und Cool Jazz sind ohne seine Pionierarbeit nicht denkbar, und „Pres“ (von President) – wie ihn die Musiker bewundernd nannten – reihte ein Meisterwerk ans andere.

Das komplexe Verhältnis zu seinem Bandleader Count Basie würde einem modernen Shakespeare den Stoff für ein großes Drama liefern. Rassismus und Alkohol brachten die Karriere des sensiblen Musikers in Turbulenzen. Heute vor 100 Jahren, am 27. August 1909, wurde Lester Young geboren. Im ARD-Radiofestival 2009 erinnert Karl Lippegauß an den großen Saxofonisten, der 1959 starb – im selben Jahr wie Billie Holiday, die Liebe seines Lebens.

**23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit Radiodokumente**

**aus 60 deutschen Jahren**

Das Jahr 1993  
 Somalia-Einsatz der Bundeswehr  
 Im Originalton zu hören u.a.  
 Ausschnitte aus der  
 Bundestagsdebatte

Soll die Bundeswehr Soldaten zur Unterstützung einer friedensschaffenden und -sichernden UN-Operation nach Somalia schicken? Im Bundestag diskutieren die Parlamentarier über diesen militärischen Einsatz, der der erste außerhalb des Bündnisgebietes der NATO wäre.

Im Juni endet die Verhaftung zweier RAF-Terroristen auf dem Mecklenburger Bahnhof Bad Kleinen mit einer Schießerei, bei der ein Polizist und ein Terrorist getötet

werden.

## Freitag, 28. August

**0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**

**0.05 ARD - Nachtkonzert (BR)**

**Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady**  
 Durs Grünbein:

„Kosmopolit“  
 Sprecher: Sebastian Rudolph

**Musikdokumente  
 aus 60 deutschen Jahren  
 Frank Martin:**

"Pilate" für Soli, Chor und Orchester  
 Ildiko Komlosi (Mezzosopran)  
 Fabrice Dalis (Tenor)  
 Francois Le Roux (Bariton)  
 Christophe Fel (Bass)  
 Chor des BR  
 Münchner Rundfunkorchester  
 Leitung: Ulf Schirmer

**Ferenc Erkel:**

Ouvertüre zur Oper „Hunyadi László“  
 Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Herbert Mogg

**Johann Christian Bach:**

„Cara la dolce fiamma“  
 aus der Oper „Adriano in Siria“  
 Julie Kaufmann (Sopran)

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Jörg-Peter Weigle

**Giuseppe Verdi:**

Triumphmarsch und Tanz aus  
 der Oper „Aida“

Chor des BR  
 Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Roberto Abbado

**Vincenzo Bellini:**

Szene und Arie der Amina aus dem  
 2. Akt der Oper "La sonnambula"

Ileana Cotrubas (Sopran)

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Lamberto Gardelli

**Gaetano Donizetti:**

Arie des Edgardo aus dem 3. Akt der  
 Oper „Lucia di Lammermoor“

Luciano Pavarotti (Tenor)

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Leone Magiera

**Alexander Borodin:**

„Polowetzter Tänze“ aus der

Oper „Fürst Igor“

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Werner Andreas Albert

**2.00 Nachrichten, Wetter (BR)**

**2.03 ARD - Nachtkonzert (BR)**

**Ludwig van Beethoven:**

„Meeresstille und glückliche Fahrt“

für gemischten Chor und

Orchester op. 112

Schweizer Kammerchor

Tonhalle Orchester Zürich

Leitung: David Zinman

**Paul Hindemith:**

Sonate für Trompete und Klavier

Wynton Marsalis

Judith Lynn Stillman

**Samuel Barber:**

- Violinkonzert op. 14  
James Ehnes  
Vancouver Symphony Orchestra  
Leitung: Bramwell Tovey  
**Heitor Villa-Lobos:**  
"Bachianas brasileiras" Nr. 1  
Die 12 Cellisten  
der Berliner Philharmoniker  
**Anton Bruckner:**  
Sinfonie Nr. 1 c-moll  
Berliner Philharmoniker  
Leitung: Daniel Barenboim
- 4.00 Nachrichten, Wetter (BR)**
- 4.03 ARD - Nachtkonzert (BR)**  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
"Ruy Blas", Ouvertüre op. 95  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Ogan D'Narc  
**Alfred Schnittke:**  
Trionsonate für Violine, Viola  
und Violoncello, bearbeitet  
für Streichorchester  
Münchener Kammerorchester  
Leitung: Alexander Liebreich  
**Joseph Haydn:**  
Barytontrio D-dur  
Ensemble Rincontro  
**Johannes Brahms:**  
"Schicksalslied" op. 54  
Chor des BR  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Karl-Anton Rickenbacher
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Johann Nepomuk Hummel:**  
Trompetenkonzert E-dur,  
Fassung Es-dur  
Thomas Hammes  
SWR Rundfunkorchester  
Kaiserslautern  
Leitung: Michael Luig  
**George Gershwin:**  
"Lullaby"  
SWR Rundfunkorchester  
Kaiserslautern  
Leitung: Klaus Arp  
**Gaetano Donizetti:**  
Trio G-dur  
András Adorján (Flöte)  
Matthew Wilkie (Fagott)  
Kalle Randalu (Klavier)  
**Antonín Dvorák:**  
Romanze f-moll op. 11  
Gil Shaham (Violine)  
Orpheus Chamber Orchestra
- 5.55 SWR2 Fünf vor Sechs  
Reisen (5)**  
Von Irmela Körner
- 6.00 SWR2 am Morgen: Musik und  
Information**  
darin bis 8.00 Uhr:
- 6.00 Aktuell**
- 6.30 Kurznachrichten**
- 6.31 Heute in den Feuilletons**
- 6.45 SWR2 Zeitwort**  
28.08.1957: Strom Thormond spricht  
24 Stunden lang vor dem US-Senat  
Von Steffen Wurzel
- 6.59 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 Aktuell**
- 7.10 Pressestimmen**
- 7.30 Kurznachrichten**
- 7.31 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.45 Heute in den Feuilletons**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Aktuell**
- 8.10 SWR2 Journal am Morgen**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Millionen verdattelt - Die Herstatt-  
Pleite**  
Von Klaus Balzer
- Es war der größte Bankenskandal der  
Nachkriegsgeschichte.  
Devisenspekulationen trieben 1974  
das Kölner Bankhaus Herstatt in die  
Pleite, Tausende Anleger und  
Kleinsparer verloren ihr Geld. Selbst  
der Gerlingkonzern, der Anteile an der  
Bank hielt, geriet ins Trudeln. Mehr als  
zehn Jahre lang beschäftigte der Fall  
deutsche Gerichte; die *Tagesschau*  
berichtete live von  
Gläubigerversammlungen. Bis heute ist  
nicht geklärt, wer letztlich für die Pleite  
verantwortlich war. Iwan D. Herstatt,  
Besitzer der Bank, wurde verurteilt,  
ging ins Gefängnis, wurde rehabilitiert.  
Bis zu seinem Tod beteuerte er seine  
Unschuld. Die Herstatt-Pleite – ein  
Krimi wie aus dem Lehrbuch.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
mit Jürgen Liebing  
„Panta rhei – Alles fließt“  
von Bächen, Flüssen und Strömen  
(5)
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Leben**  
**Hamster**  
Fünf Gründe, warum man sie endlich  
abschaffen sollte  
Von Hans-Volkmar Findeisen
- Hamster gibt es millionenfach. Der  
auch hierzulande freilaufende und wild  
lebende Feldhamster, *Cricetus cricetus*  
genannt, trägt ein buntes Wams und ist  
ein sogenannter Kulturfolger, der sich  
auf unseren Äckern niederlässt. Seit  
1992 hat er es sich unter dem Mantel  
des europäischen Naturschutzes  
bequem gemacht. In Baden-  
Württemberg hat sich der Wühler sogar  
auf die sogenannte Rote Liste  
vorgewählt. Holger Hellwig, ein  
Hamsterpapst, muss den vom  
Aussterben bedrohten Tieren im  
Auftrag des  
Landschaftspflegeverbandes  
Rheinhessen-Nahe helfen. Aber die  
Hamster haben ihm sein  
Artenschutzprogramm schlecht  
gedankt.
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
Am Mikrophon: Gaby Beinhorn
- 11.57 SWR2 RadioClub**
- 12.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 12.30 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
Ensemble L'Art du Bois  
Andreas Scholl (Countertenor)  
Crawford Young (Laute)  
Kompositionen von Simpson, Dowland,  
Holborne, Händel, Purcell u.a.  
(Konzert vom 21. März  
in der Villa Ludwigshöhe, Edenkoben)
- 14.28 SWR2 Programmtipps**
- 14.30 SWR2 Fortsetzung folgt  
Krieg und Frieden (21/43)**  
Roman von Leo N. Tolstoi (2. Staffel)  
Aus dem Russischen  
von Hermann Röhl  
Gelesen von Ulrich Noethen
- 14.55 SWR2 Die Buchkritik**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Musik Aktuell**
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**  
Das Magazin für Neugierige und  
Wissensdurstige
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**  
Stephen Scott:  
**In the spur of the moment**  
Steve Turré, Posaune, Muscheln  
Stephen Scott, Piano

Buster Williams, Bass  
Jack DeJohnette, Schlagzeug

**18.00 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 Aktuell - Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Journal am Abend**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**19.00 ARD-Radiofestival: Musik - LIVE  
Saisonöffnung Berliner  
Philharmoniker**

Leitung: Simon Rattle  
**Benjamin Britten:**  
"The Young Person's Guide  
to the Orchestra" op. 34  
**Kaija Saariaho:**  
"Laterna Magica (UA)"  
**Hector Berlioz:**  
"Symphonie fantastique" op. 14  
(Direktübertragung aus der  
Philharmonie Berlin)

**22.30 ARD-Radiofestival: Lesung  
Buddenbrooks (48/61)**

Verfall einer Familie  
Roman von Thomas Mann  
Es liest Gert Westphal

**23.00 ARD-Radiofestival: Jazz  
Preview**

Neue Jazz-CDs und -DVDs  
Mit Bert Noglik

Ohne ein ständiges Hinterfragen des Erreichten durch das Neue käme der Jazz nicht von der Stelle. Für alle Jazzmusiker, für Newcomer in der Region wie für die Größen draußen in der Welt, gilt jedoch eines: Wenn sie einem breiteren Publikum etwas Neues präsentieren wollen, dann ist die CD derzeit der Tonträger der Wahl. In der freitäglichen Reihe „Preview“ im ARD-Radiofestival 2009 gibt es Musik von den neuesten Jazz-CDs und -DVDs.

**23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit  
Radiodokumente**

**aus 60 deutschen Jahren**  
Das Jahr 1994  
Kontroverse Rede von  
Stefan Heym vor dem Bundestag  
Im Originalton zu hören u.a.  
Stefan Heym

Als Alterspräsident hält der Abgeordnete der PDS, Stefan Heym, die Eröffnungsrede zum 13. Deutschen Bundestag. Entgegen der Tradition verweigern ihm die meisten Abgeordneten der CDU/CSU-Bundestagsfraktion den Schlussapplaus.

**Samstag, 29. August**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.05 ARD - Nachtkonzert (SWR)**

**Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady**

Thomas Brasch:  
„Zum Beispiel Galilei“  
Sprecher: Sebastian Rudolph

**Musikdokumente  
aus 60 deutschen Jahren  
Frank Martin:**

"Polyptyque Six images de la Passion  
du Christ" für Violine und  
2 kleine Streichorchester  
Muriel Cantoreggi  
Deutsche Radio Philharmonie  
Saarbrücken Kaiserslautern  
Leitung: Christoph Poppen

**Felix Mendelssohn Bartholdy:**

Klaviertrio Nr. 1 d-moll op. 49  
Zürcher Klaviertrio  
**Robert Schumann:**  
Violoncellokonzert a-moll op. 129  
Jan Vogler  
Deutsche Radio Philharmonie  
Saarbrücken Kaiserslautern  
Leitung: Fabrice Bollon

**Maurice Ravel:**  
Streichquartett F-dur  
Lotus String Quartet

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD - Nachtkonzert (SWR)**

**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Flötenkonzert D-dur KV 313,  
bearbeitet für Oboe und Orchester  
Camerata Salzburg  
Solist und Leitung: François Leleux  
**Ludwig van Beethoven:**

Klaviersonate c-moll op. 10 Nr. 1  
Michael Korstick  
**Leos Janáček:**  
Streichquartett Nr. 2 "Intime Briefe"  
Leipziger Streichquartett

**Sergej Rachmaninow:**  
Klavierkonzert Nr. 1 fis-moll op. 1  
Leif Ove Andsnes  
Berliner Philharmoniker  
Leitung: Antonio Pappano

**Astor Piazzolla:**  
"Historie Du Tango",  
bearbeitet für Bläserquintett  
Ma'alot Quintett

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD - Nachtkonzert (SWR)**

**Antonio Vivaldi:**  
Concerto für Flöte, Violine und  
Basso continuo C-dur RV 443  
Ensemble l'ornamento  
**Joseph Haydn:**  
Sinfonie Nr. 26 d-moll "Lamentatione"

Concerto Köln  
**Franz Liszt:**  
"Mephisto-Walzer" für Klavier Nr. 1  
Elisabeth Leonskaja  
**Camille Saint-Saëns:**

Violoncellokonzert  
Nr. 1 a-moll op. 33  
Alban Gerhardt  
Deutsche Radio Philharmonie  
Saarbrücken Kaiserslautern  
Leitung: Pablo González

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 SWR2 Musik am Morgen  
ARD - Nachtkonzert**

**Georg Druschetzky:**  
Konzert für Oboe,  
8 Pauken und Orchester  
Lajos Lencsés  
Zoltan Rácz  
Erdödy Kammerorchester  
Leitung: György Vashegyi  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Streichquartett F-dur KV 168  
Amadeus Quartet  
**Edvard Grieg:**  
3 Sätze aus der Lyrischen Suite op. 54  
Göteborg Sinfoniker  
Leitung: Neeme Järvi  
**Franz Liszt:**  
Faust-Walzer  
Elena Kuschnerova (Klavier)

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.05 SWR2 Musik am Morgen  
Antonio Salieri:**

Sinfonie D-dur  
London Mozart Players  
Leitung: Matthias Bamert  
**Louis Théodore Gouvy:**  
3. Satz aus der Sonate  
für Klavier zu 4 Händen F-dur op. 51  
Yaara Tal, Andreas Groethuysen  
**Jacques-Christophe Naudot:**  
Konzert für Altblockflöte, Streicher  
und Basso continuo G-dur op. 17 Nr. 5  
Linde-Consort  
Solist und Leitung: Hans-Martin Linde  
**Nino Rota:**  
Suite aus der Filmmusik "8 1/2",  
Bearbeitung  
Eckart Runge (Violoncello)  
Jacques Ammon (Klavier)  
**Camille Saint-Saëns:**  
Danse macabre op. 40  
Renaud Capuçon (Violine)  
Deutsche Kammerphilharmonie  
Bremen  
Leitung: Daniel Harding

Nach dem Zeitwort:  
**Antonin Dvorák:**  
Finale aus dem  
Klavierquartett Es-dur op. 87  
Prager Trio  
Jan Talich (Viola)

**6.45 SWR2 Zeitwort**  
29.08.1966: Der Muslimbruder Sayyid  
Qutb wird gehängt  
Von Tobias Mayer

**6.58 SWR2 Programmtipps**

**7.00 Aktuell  
mit Pressestimmen**

**7.15 SWR2 Musik am Morgen  
Eric Weissberg / Steve Mandell:**  
"Duelling banjos"  
aus dem Film "Deliverance"  
David Garrett (Violine)  
Ein Ensemble

**Amilcare Ponchielli:**

"Tanz der Stunden"  
aus der Oper "La Gioconda"  
SWR Rundfunkorchester  
Kaiserslautern

Leitung: Klaus Arp

**H. Bellstedt / F. Simon:**

"Napoli", Variationen  
über ein neapolitanisches Lied  
Wynton Marsalis (Kornett)

Eastman Wind Ensemble  
Leitung: Donald Hunsberger

**Sergej Rachmaninow:**

Präludium cis-moll op. 3 Nr. 2  
Jean-Yves Thibaudet (Klavier)

**Henri-Joseph Rigel:**

Sinfonie Nr. 8 g-moll  
Concerto Köln

**7.57 Wort zum Tag**

**8.00 Aktuell**

**8.10 SWR2 Journal am Morgen**

Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**8.30 SWR2 Wissen**

**Unterricht im Stundentakt**

Verschläft die Schule die neue Zeit?  
Von Adolf Stock

Zeitliche Flexibilität steht hoch im Kurs - im Arbeitsleben genauso wie im Alltag: gleitende Arbeitszeiten, Shopping Tag und Nacht und allzeit präsent im World Wide Web. Nur in der Schule bewegt sich nichts. Hier gilt fast überall der alte Takt der Uhr, als wäre nichts geschehen. Pädagogen machen sich kaum Gedanken über den Umgang mit Zeit, obwohl sie ständig über die Zeit ihrer Schüler bestimmen. Experten warnen, dass die Schüler so Verhaltensweisen einüben und konservieren, mit denen sie nach Verlassen der Schule zwangsläufig scheitern müssen. Die Reformbewegung der 1920er-Jahre war da schon weiter. Sie nahm den natürlichen Biorhythmus der Schüler wichtiger als den strengen Zeiger der Uhr. Welche Modelle gibt es für die Schule des 21. Jahrhunderts im Umgang mit der „neuen Zeit“?

**8.58 SWR2 Programmtipps**

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.05 SWR2 Musikstunde**

mit Lars Reichow

**Die musikalische Monatsrevue**

Was ist passiert im Musikleben der vergangenen Wochen? Was hat die Menschen, was hat das Feuilleton bewegt? Immer am letzten Samstag im Monat stellen sich zwei Spezialisten des musikalischen Humors abwechselnd diesen und anderen Fragen:  
die beiden Kabarettisten Lars Reichow

und Konrad Beikircher.

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 SWR2 Campus**

Aus Forschung und  
Wissenschaftspolitik

**10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**

Gast im Studio: Prof. Dr. Joachim  
Hofmann-Göttig, Kulturstaatssekretär  
in Rheinland-Pfalz  
Am Mikrofon: Sabine Fallenstein

Joachim Hofmann-Göttig ist der dienstälteste Kulturstaatssekretär in Deutschland, und er liebt die Kammermusik. Der Berufswunsch erteilte den rheinland-pfälzischen Politiker angeblich bereits im zarten Jugendalter; die Passion fürs Musizieren im kleinen Kreis kam deutlich später: Das Amt als Vorstandsvorsitzender der Landesstiftung Villa Musica Rheinland-Pfalz brachte es mit sich, dass Hofmann-Göttig über das bloße Interesse hinaus kammermusikalisch "Feuer fing". Jenseits der Gattung gehen sein Vorlieben sehr unterschiedliche Wege, und so wird in seinem Musikprogramm Haydn ebenso wie "Hair", französischer Chanson an der Seite von Dvoraks Klavierquartett, Paganinis Violinkunst neben Trompetenmusik von Mendelssohn (ja doch!) zu hören sein. Außerdem gibt es selbstverständlich viel zu erzählen aus einem Leben als langjähriger Kultur- und Bildungspolitiker, aber auch die Privatperson Hofmann-Göttig soll nicht zu kurz kommen.

Musikliste

**Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 45 fis-moll, Hob I:45,  
"Abschiedssinfonie"  
4. Satz: Finale. Presto e adagio  
Philharmonia Hungarica  
Leitung: Antal Dorati

**Volker David Kirchner**

Streichquartett Nr. 5  
1. Satz: Hölderlinfragment I. Lento  
Furioso Lento  
Streichquartett Villa Musica

**Niccolo Paganini**

Caprice für Violine solo a-moll, op. 1  
Nr. 24  
Frank-Peter Zimmermann, Violine

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Konzert für Violine und  
Streichorchester d-moll,  
bearbeitet für Trompete von Mikhail  
Nakariakow  
3. Satz: Allegro  
Sergej Nakariakow, Trompete  
Württembergisches Kammerorchester  
Heilbronn  
Leitung: Jörg Faerber

**Antonin Dvorak**

Klavierquartett Nr. 2 Es-dur op. 87  
2. Satz: Lento  
Fauré Quartett

**Jacques Brel**

"Ne me quitte pas"  
Dominique Horwitz

**Galt McDermot**

"Aquarius Let the sunshine in"  
aus dem Musical "Hair"  
The Fifth Dimension

**Benjamin Britten**

Klavierkonzert Nr. 1 op.13  
4. Satz: March. Allegro moderato  
sempre alla marcia  
Henri Sigfridsson, Klavier  
Staatsorchester Rheinische  
Philharmonie Koblenz  
Leitung: Daniel Raiskin

**12.00 Aktuell mit Nachrichten**

**12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung**

**12.40 SWR2 Journal am Mittag**

Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**12.59 SWR2 Programmtipps**

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**13.05 SWR2 Mittagskonzert**

**Michail Glinka:**

Ouvertüre zur Oper  
"Ruslan und Ludmila"  
Los Angeles Philharmonic Orchestra  
Leitung: André Previn

**Michail Glinka:**

"Ein Leben für den Zaren", Kavatine  
und Rondo der Antonida (1. Akt)  
Anna Netrebko (Sopran)  
Orchester des Mariinskij-Theaters  
Leitung: Valery Gergiev

**Ernest Bloch:**

Prayer Nr. 1  
Sharon Kam (Klarinette)  
Itamar Golan (Klavier)

**Arrigo Boito:**

"Mefistofele", Arie des Faust (1. Akt)  
Rolando Villazón (Tenor)  
Orchestra Sinfonica di Milano  
Giuseppe Verdi  
Leitung: Daniele Callegari

**Giacomo Puccini:**

"Tosca", Arie des Cavaradossi (1. Akt)  
Rolando Villazón (Tenor)  
Münchner Rundfunkorchester  
Leitung: Michel Plasson

**Nino Rota:**

Filmmusik aus "8 1/2", bearbeitet  
für Violoncello und Klavier  
Eckart Runge (Violoncello)  
Jacques Ammon (Klavier)

**Franz Lehár:**

"Giuditta", Lied der Giuditta (4. Akt)  
Anna Netrebko (Sopran)  
Prager Philharmoniker  
Leitung: Emmanuel Villaume

**George Gershwin:**

Ouvertüre zur Oper "Girl Crazy"  
Deutsche Radio Philharmonie  
Saarbrücken Kaiserslautern  
Leitung: Christoph Poppen

**Leonard Bernstein:**

"Candide", "Oh, happy we"  
June Anderson (Sopran)  
Jerry Hadley (Vocal)  
London Symphony Orchestra  
Leitung: Leonard Bernstein

**George Gershwin:**

"Porgy and Bess", "Summertime"  
Miles Davis (Flügelhorn)  
Ein Orchester  
Leitung: Gil Evans

**Jerry Bock:**

"Anatevka", "Wenn ich einmal reich  
wär" und Finale  
Tewje: Shmuel Rodensky  
Golde: Lilly Towska  
Chor und Großes Musical Orchester  
des Operettenhauses Hamburg  
Leitung: Dalibor Brazda

**13.58 SWR2 Programmtipps****14.00 Nachrichten, Wetter****14.05 SWR2 aus dem Land: Musik und Literatur****15.00 Nachrichten, Wetter**

Dolby Digital 5.1

**15.05 SWR2 Neues vom Klassikmarkt**

Aufnahmen im Surround-Sound  
Vorgestellt von Christoph Vratz

**Antonín Dvořák**

Sinfonie Nr. 7 d-moll op. 70  
Das goldene Spinnrad op. 109  
Netherlands Philharmonic Orchestra  
Amsterdam  
Leitung: Yakov Kreizberg  
PentaTone Classics PTC 5186 082  
(Codaex)

**Ludwig van Beethoven**

Klaviersonate Nr. 26 Es-dur op. 81a  
Klaviersonate Nr. 27 e-moll op. 90  
Klaviersonate Nr. 29 B-dur op. 106  
Ronald Brautigam, Fortepiano  
BIS 1612 (Klassik Center Kassel)

**Ludwig van Beethoven**

Klaviersonate Nr. 15 D-dur op. 28  
Variationen über ein Originalthema F-  
dur op. 34  
15 Variationen und Fuge Es-dur op. 35  
Michael Korstick, Klavier  
Oehms Classics OC 619 (harmonia  
mundi)

**Joseph Haydn**

Die Schöpfung  
Sally Matthews, Sopran  
Ian Bostridge, Tenor  
Dietrich Henschel, Bariton  
London Symphony Chorus  
London Symphony Orchestra  
Leitung: Colin Davis  
LSO live LSO0628 (Note 1)

**16.00 SWR2 Minitz  
Nachrichten für Kinder  
Der Wochenrückblick****16.05 SWR2 Spielraum****Das Riesenmädchen und die  
Minipopps (2)**

Kinderhörspiel nach dem gleich-  
namigen Roman von Julia Donaldson  
Aus dem Englischen  
von Mirjam Pressler  
Musik: Roman Bunka, Bernd Weber  
Hörspielbearbeitung und Regie:  
Katrin Zipse und Grace Yoon  
(Produktion: SWR 2007)

Hoch über den Wolken liegt das  
Riesenland Magrolonien. Dort wird den  
Kindern die Geschichte von Jack, dem  
Minipopp erzählt. Auf einer  
Pimpelronka kletterte er einst bis hoch  
nach Magrolonien. Dort stahl er einem  
Riesen seine Schätze und rutschte auf  
der Pimpelronka wieder runter in sein  
Land. Ganz klar: Minipopps sind  
arglistige, garstige Wesen und es ist  
ein Glück, dass es sie eigentlich gar  
nicht gibt. Doch das Riesenmädchen  
Megalilli ist ganz vernarrt in die  
Minipopps. Sie glaubt fest daran, dass  
sie existieren. Sie hat eine großartige  
Idee: Sie wird eine Pimpel über den  
Rand von Magrolonien werfen und  
wenn die Pimpelronka hochgewachsen  
ist, wird sie hinuntersteigen und  
Minipopps sammeln. Unten, im Land  
der Minipopps, leben die Geschwister  
Stephen, Colette und Polly. Und weil  
sie so niedlich und winzig aussehen,  
landen sie – schwupp! – in der Tasche  
von Megalilli und werden nach  
Magrolonien befördert. Zusammen mit  
einem Rasenmäher, drei Schafen,  
einem Briefkasten und einer  
Telefonzelle sollen sie die  
Puppenstube bevölkern und mit  
Megalilli Bauernhof spielen.

**17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Zeitgenossen**

**Frank Bsirske, Ver.di-Chef,**  
im Gespräch mit Reinhard Hübsch

Mal wird er als "Genussmensch und  
raffiniertes Taktiker", mal als  
"charmanter Gewerkschaftschef mit  
großem Dickschädel" charakterisiert:  
Frank Bsirske, seit 2001 Chef der  
Gewerkschaft Ver.di, nachdem er  
zuvor als Vorsitzender der ÖTV amtierte  
hatte. An die Spitze eine der größten  
Gewerkschaften der Welt gelangte  
Bsirske auf einem geradezu  
prototypischen proletarischen  
Lebensweg: Als Sohn eines KPD-  
nahen VW-Arbeiters und einer  
Krankenschwester absolvierte er die  
Realschule, legte dann das Abitur ab  
und studierte an der FU Berlin. Er  
engagierte sich bei den Falken, bei den  
Grünen und der ÖTV, galt da bald als  
integrativ und als glänzender  
Rhetoriker. Als Ver.di-Chef konnte er

seine Gewerkschaft von notwendigen  
Reformen überzeugen, die  
Reformpolitik der rot-grünen  
Bundesregierung unter Kanzler  
Schröder (SPD) attackierte er heftig.  
Über die prägenden Etappen seines  
Lebens, über Erfolge und Misserfolge  
seiner Arbeit hat Reinhard Hübsch mit  
Frank Bsirske gesprochen.

**17.50 SWR2 Kontext weltweit**

Die ARD unterhält ein einzigartig  
dichtes Korrespondentennetz, das die  
ganze Welt umspannt. "SWR2 Kontext  
weltweit" ist der wöchentliche  
Reportageplatz für die ARD-  
Auslandskorrespondenten. Sie  
erzählen von ungewöhnlichen  
Begegnungen und persönlichen  
Schicksalen. In "SWR2 Kontext  
weltweit" berichten sie auch von  
Ereignissen und aus Regionen, die  
nicht im Mittelpunkt der Schlagzeilen  
stehen. "SWR2 Kontext weltweit"  
schaut genauer hin und nimmt sich  
Zeit: für die begleitende Reportage,  
den hintergründigen Bericht, das  
radiophone Kurzfeature.

**18.00 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Interview der Woche****18.40 SWR2 Journal am Abend**

Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 ARD-Radiofestival: Musik - LIVE  
Innsbrucker Festwochen der Alten  
Musik**

**Joseph Haydn:**  
"Orlando Paladino",  
Dramma eroicomico in drei Akten  
Hob. XXVIII Nr. 11  
Orlando: Tom Randle  
Angelica: Sine Bundgaard  
Rodomonte: Pietro Spagnoli  
Medoro: Magnus Staveland  
Alcina: Alexandrina Pendatchanska  
Eurilla: Sunhae Im  
Pasquale: Victor Torres  
u.a.  
Freiburger Barockorchester  
Leitung: René Jacobs  
(Direktübertragung aus dem  
Tiroler Landestheater Innsbruck)

**22.30 ARD-Radiofestival: Lesung  
Buddenbrooks (49/61)**

Verfall einer Familie  
Roman von Thomas Mann  
Es liest Gert Westphal

**23.00 ARD-Radiofestival: Jazz  
Aus dem NDR-Studio**

NDR Jazzworkshop – "Jazz på  
Svenska"  
Mit Stefan Gerdes

Seit Februar 1958 setzten die NDR-

Jazzworkshops mit einer simplen Idee Maßstäbe. Die Workshops sollten Begegnungen von Musikern stiften und ihnen ermöglichen, ihre Musik ohne Druck und kommerzielle Zwänge einzustudieren. Im November 2007 entstand ein Jazzworkshop der besonderen Güte: "Jazz på Svenska" – Jazz auf Schwedisch.

Vier schwedische Jazzmusiker aus vier Generationen: der 33 Jahre alte Saxofonist Magnus Lindgren, der etwa zehn Jahre ältere Pianist Jan Lundgren, der Posaunist Nils Landgren, 53, und der mittlerweile 73 Jahre alte Bassist Lars Riedel, der schon 1963 an einer Produktion gleichen Namens beteiligt war. Sie erkundeten die Schnittmenge zwischen Jazz und ihren persönlichen Wurzeln in der Musik ihrer Heimat. Stefan Gerdes präsentiert im ARD-Radiofestival 2009 Höhepunkte aus dem Mitschnitt des NDR-Jazzworkshops.

**23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit**

**Radiodokumente aus 60 deutschen Jahren**

Das Jahr 1995

Der verhüllte Reichstag  
Im Originalton zu hören u.a.  
Christo und Jean Claude

Nach jahrelanger Vorbereitung verhüllte das Künstlerpaar Christo und Jean Claude den Reichstag in eine silbrig-glänzende Hülle und erntet dafür viel Beifall. Weniger Anerkennung findet Günter Grass' neuer Roman "Ein weites Feld", den der Kritiker Marcel Reich-Ranicki zerreißt.

**Sonntag, 30. August**

**0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**

**0.05 ARD - Nachtkonzert (RB)**

**Lauter Lyrik. Der Hör-Conrady**  
Thomas Rosenlöcher:  
„Die Verlängerung“  
Sprecher: Sebastian Rudolph

**Musikdokumente aus 60 deutschen Jahren**

**Kurt Weill:**  
Konzert für Violine und Blasorchester op. 12  
Benjamin Schmid  
Deutsche Kammerphilharmonie Bremen  
Leitung: Stefan Solyom

**Max Reger:**

Variationen und Fuge über ein Thema von Mozart op. 132  
Nordwestdeutsche Philharmonie  
Leitung: Hermann Scherchen

**Benjamin Britten:**

„Les Illuminations“ op. 18  
Felicity Lott (Sopran)  
Scottish National Orchestra  
Leitung: Edwin Paling

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie Nr. 20 D-dur KV 133  
English Chamber Orchestra  
Leitung: Jeffrey Tate

**2.00 Nachrichten, Wetter (RB)**

**2.03 ARD - Nachtkonzert (RB)**

**Johann Gottlieb Graun:**  
Konzert für Violine, Viola da gamba, Streicher und Basso continuo c-moll  
Gilles Colliard (Violine)  
Ensemble Baroque de Limoges  
Viola da gamba und  
Leitung: Christophe Coin  
**Franz Schubert:**  
6 Deutsche Tänze D 820  
Deutsche Kammerphilharmonie Bremen  
**Niccolò Paganini:**  
Violinkonzert Nr. 1 D-dur op. 6  
Orchestra da Camera Italiana  
Violine und Leitung:  
Salvatore Accardo  
**Charles Villiers Stanford:**  
Sinfonie Nr. 3 f-moll op. 28  
Ulster Orchestra Belfast  
Leitung: Vernon Handley

**4.00 Nachrichten, Wetter (RB)**

**4.03 ARD - Nachtkonzert (RB)**

**Heitor Villa-Lobos:**  
Konzert für Gitarre und kleines Orchester  
Sharon Isbin  
New Yorker Philharmoniker  
Leitung: José Serebrier  
**Edward Elgar:**  
"Falstaff",  
sinfonische Studie op. 68  
City of Birmingham Symphony Orchestra  
Leitung: Simon Rattle

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Jacques Ibert:**  
"Jeux", Sonatine  
Emmanuel Pahud (Flöte)  
Eric Le Sage (Klavier)  
**Edvard Grieg:**  
"Aus Holbergs Zeit",  
Suite im alten Stil op. 40  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: Robert Maxym  
**Wilhelm Friedrich Ernst Bach:**  
Sinfonia C-dur  
Das Kleine Konzert  
Leitung: Hermann Max  
**Celedonio Romero:**  
Malagueña  
Pepe Romero (Gitarre)  
**Johann Nepomuk Hummel:**  
Rondo alla Spagniola aus dem Klavierkonzert As-dur op. 113  
Howard Shelley  
London Mozart Players  
Leitung: David Juritz

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Frédéric Chopin:**  
3 Étüden op. 10 Nr. 10 - 12  
Murray Perahia (Klavier)  
**Peter Tschaikowsky:**  
Walzer aus der Oper "Eugen Onegin"  
New Yorker Philharmoniker  
Leitung: Leonard Bernstein  
**Josef Mysliveček:**  
Sinfonie für 2 Violinen, 2 Violen und Basso continuo C-dur  
Concerto Köln  
Leitung: Werner Ehrhardt  
**Joseph Haydn:**  
Menuetto aus dem Streichquartett C-dur op. 76 Nr. 3  
Gewandhaus-Quartett  
**Johann Sigismund Kusser:**  
Suite Nr. 4 C-dur  
L'Arpa Festante München  
Leitung: Michi Gaigg  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Rondo aus dem Klarinettenkonzert A-dur KV 622  
Lorenzo Coppola  
Freiburger Barockorchester  
Leitung: Gottfried von der Goltz

**6.58 SWR2 Programmtipps**

**7.00 Nachrichten, Wetter**

**7.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Joseph Haydn:**  
1. Satz aus der Sinfonie Nr. 48 C-dur  
Orpheus Chamber Orchestra  
**Pietro Antonio Locatelli:**  
Flötensonate B-dur op. 2 Nr. 3  
Jed Wentz  
Musica ad Rhenum  
**Igor Strawinsky:**  
Suite für kleines Orchester Nr. 2  
Orpheus Chamber Orchestra  
**Alexander Glasunow:**  
2 Novelletten op. 15 Nr. 1 - 2  
Fine Arts Quartett  
**Johann Strauß:**  
"Mephistos Höllenrufe",  
Walzer op. 101  
Berliner Symphoniker  
Leitung: Robert Stolz

**7.55 Wort zum Sonntag**

**8.00 Nachrichten, Wetter**

**8.03 SWR2 Kantate**

**Johann Sebastian Bach:**  
"Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren"  
Windsbacher Knabenchor  
Bläserensemble Reckenze-Brass  
Leitung: Karl-Friedrich Beringer  
**Hans Matthison-Hansen:**  
Fantasie über den Choral  
"Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren"  
Wolfgang Baumgratz (Orgel)  
**Johann Sebastian Bach:**  
"Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren" BWV 137  
Edith Mathis (Sopran)  
Julia Hamari (Alt)

Peter Schreier (Tenor)  
 Dietrich Fischer-Dieskau (Bariton)  
 Münchner Bach-Chor und Orchester  
 Leitung: Karl Richter

Leitung: Hans Zender  
**Robert Schumann:**  
 Konzert-Allegro mit Introduction  
 für Klavier und Orchester op. 134  
 Pawel Kubica  
 Leitung: Arnold Östman  
**Johannes Brahms:**  
 Sinfonie Nr. 3 F-dur op. 90  
 Leitung: Hans Zender

musikalischer Zeit-Sphären: Einerseits ist da die Tradition der tschechischen Musik in der Nachfolge eines Dvorák, Smetana, Janáček, Suk und Novák, andererseits die internationale Moderne eines Ravel, Hindemith, und Strawinsky. Martinu hat aus diesem Spannungsfeld heraus eine eigenständige Musiksprache entwickelt, die aus beidem schöpfte: aus der tschechischen Folklore ebenso wie aus dem Jazz, dem Neoklassizismus und dem Neobarock. Das Gespräch zwischen dem Leiter des Prager Martinu-Institutes, Alesch Brschesina und Klaus Döge zeichnet den schöpferischen Weg Martinus und dessen kompositorische Poetik an Hand von zahlreichen Musikbeispielen nach: Sie geben das wieder, was Martinus Musiksprache ausmacht: Witz, Parodie, Grotteske auf der einen Seite, Lyrik, Ernst und tiefe Expressivität auf der anderen.

**8.30 SWR2 Wissen: Aula**  
**Kauf mit dem limbischen System**  
 Was ist Neuromarketing?  
 Von Christian E. Elger

Die Neurowissenschaften kümmern sich seit einiger Zeit auch um die Welt der Werbung und des Konsums. Die Forscher schauen dem Konsumenten-Gehirn zu, wenn es sich für ein bestimmtes Produkt entscheidet und ein anderes einfach übersieht. Es gibt viele neue Studien dazu, die eins klar machen: Die meisten unserer Kaufentscheidungen entspringen dem limbischen System, das unbewusst agiert und unsere Ratio geschickt umgeht. Professor Christian E. Elger, Neurowissenschaftler von der Bonner Universitätsklinik und Poliklinik für Epileptologie, skizziert die wichtigen Aspekte des Neuromarketings.

**13.58 SWR2 Programmtipps**

**14.00 Nachrichten, Wetter**

**14.05 SWR2 Feature am Sonntag**  
**Zart beseitigt. Giftmörderinnen**  
 Von Eva-Suzanne Bayer

Heimlich und heimtückisch, mit sanfter Hand und ohne großen Kraftaufwand: Der Giftmord gilt als typisch weibliche Methode, sich ungeliebter Mitmenschen zu entledigen - oder auch geliebter. Männer allgemein gelten als häufigste, Ehemänner im besonderen als bevorzugte Opfer. Und die Aufklärungsquote gilt als gering. Eine kleine Überdosis von dem, was man (bzw. frau) ohnehin in Arznei- oder Küchenschrank bewahrt, in den Cognac des Gatten injiziert ... und schon ist die züchtige Hausfrau eine lustige Witwe. Vor allem, wenn das Gift keine Spuren hinterlässt. Bis ins 19. Jahrhundert war zum Beispiel das Schädlingsbekämpfungsmittel Arsen überall zu kaufen und im Körper von Toten nicht nachzuweisen. Im 20. Jahrhundert wurde das ebensowenig nachweisbare Pflanzenschutzmittel E-605 als "Schwiegermuttergift" berühmt und berüchtigt. Aber gibt es tatsächlich so viele weibliche Giftmorde? Was ist dran am Klischee der raffinierten Giftmischerin? Und wieviel davon ist beigemischte männliche Fantasie? Eva-Suzanne Bayer untersucht Tatorie und Tatmotive und verfolgt die toxischen Spuren mordender Frauen durch Geschichte und Gegenwart, Realität und Fiktion.

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 SWR2 Zur Person**  
**Bohuslav Martinu zum 50. Todestag**  
 Klaus Döge im Gespräch mit Alesch Brschesina, dem Leiter des Prager Martinu-Institutes

Das Jahr 2009 ist nicht nur ein Haydn-, Händel- und Mendelssohn-Jahr, sondern auch ein Jahr, in dem die internationale Musikwelt an Bohuslav Martinu denkt - er starb vor 50 Jahren, am 28. August 1959. Geboren am 8. Dezember 1890 und in den ersten Jahren herangewachsen in einem Kirchort des böhmischen Dorfs Policka, Student des Prager Konservatoriums und Schüler von Josef Suk, stand Martinu als Komponist im Spannungsfeld zweier

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Forum Buch**

**18.00 Aktuell mit Nachrichten**  
 und Berichten zu den Landtagswahlen im Saarland, Thüringen und Sachsen

**18.30 SWR2 Hörspiel am Sonntag**  
**Das Nibelungenlied (2)**

Nach der Prosaübersetzung aus dem Mittelhochdeutschen von Helmut Bracker  
 Mit: Bernhard Schütz, Judith Engel, Bibiana Beglau, Wolf-Dietrich Sprenger, Hans Kremer, Oliver Mallison, Heinz Schimmelpennig u.a.  
 Hörspielbearbeitung und Regie: Beate Andres  
 (Produktion: SWR 2007)

Das vor 800 Jahren aus einer Vielzahl älterer Quellen entstandene »mittelhochdeutsche Nibelungenlied« geht auf historische Vorgänge des 5./6. Jahrhunderts zurück: 407 wird Worms zum Königssitz der germanischen Burgunden, die 436 von den Hunnen besiegt und 538 von den Franken vernichtend geschlagen werden. Ein Katastrophenstoff, der im Lauf der Jahrhunderte mit sagenhaften Überlieferungen um Siegfried und Brünhild verwoben wurde und seit der Romantik zur Projektionsfläche deutscher Nationalgeschichte geworden ist.

**19.30 SWR2 Jazz**  
**Immer saubere Wäsche**  
 Mit den Washboard Rhythm Bands  
 Von Werner Wunderlich

Wenn - etwa in ländlichen Gegenden der USA oder bei europäischen Amateuren - das Geld nicht reicht für einen kompletten Schlagzeugsatz, dann wird kurzerhand mal Mutters

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.03 SWR2 Matinee**  
 Sonntagsfeuilleton  
 mit Manuela Reichart

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**11.00 Nachrichten, Wetter**

**12.00 Nachrichten, Wetter**

**12.05 SWR2 Glauben**  
**Geh' aus mein Herz und suche Freud**  
 Ein sommerlicher Ausflug in Gottes schöne Natur  
 Von Detlef Kühn

Paul Gerhards Sommerlied „Geh' aus mein Herz und suche Freud“ ist mehr als 300 Jahre alt. Aber es wird noch immer mit Begeisterung gesungen. Was gibt es auch Schöneres als die Fülle der Blüten und Früchte in der sonnenverwöhnten Jahresmitte. Paul Gerhards Lobgesang auf den Sommer trifft noch immer in unser Herz - auch mit seinen frommen Tönen. Denn in der Schönheit der Natur glauben auch heute noch viele die Schönheit der göttlichen Schöpfung zu spüren. So wie die Menschen es immer getan haben. Ob es die griechischen Philosophen waren, römische Dichter, unser Dichterstürm Goethe oder die empfindsamen Denker der Neuzeit. Der Sommer schenkt uns eine Ahnung des Paradieses.

**12.30 SWR2 Sonntagskonzert**  
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
**Franz Schubert:**  
 Sinfonie Nr. 6 C-dur D 589

Washbrett zweckentfremdet, auch ihre Fingerhüte stibitz und munter über die Blechwellen gestrichen. Aber es gab auch professionelle Nutzer dieses Behelfsinstruments. Einer von ihnen war Washboard Sam, der mit Big Bill Broonzy und Memphis Slim Platten aufnahm.

**19.45 Aktuell**

Berichte zu den Landtagswahlen im Saarland, Thüringen und Sachsen

**20.00 Nachrichten, Wetter**

Dolby Digital 5.1

**20.05 ARD-Radiofestival: Musik - LIVE  
Schleswig-Holstein Musik Festival**

Christa Schönfeldinger

(Glasharmonika)

Jörg Widmann (Klarinette)

NDR Sinfonieorchester

Leitung: Christoph Eschenbach

**Jörg Widmann:**

"Armonica" für Glasharmonika und Orchester

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Klarinettenkonzert A-dur KV 622

**Johannes Brahms:**

Klavierquartett g-moll op. 25,

bearbeitet für Orchester von

Arnold Schönberg

(Direktübertragung des

Abschlusskonzerts

aus dem Schloss Kiel)

**22.30 ARD-Radiofestival: Lesung**

**Buddenbrooks (50/61)**

Verfall einer Familie

Roman von Thomas Mann

Es liest Gert Westphal

**23.00 ARD-Radiofestival: Jazz**

**Das Contrast Quartet**

Die junge Frankfurter Szene

Mit Claus Gnichwitz

2008 war das Jahr von Yuri Sych: Eigentlich war der junge Pianist aus der Ukraine nach Frankfurt gekommen, um seine klassische Klavierausbildung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst zu vervollkommen. Aber dann machte er als Jazzpianist von sich reden: bei einem Auftritt mit Christof Lauer auf dem Deutschen Jazzfestival und als Gewinner des Arbeitsstipendiums Jazz der Stadt Frankfurt.

Claus Gnichwitz stellt im ARD-Radiofestival 2009 Sychs Contrast Quartet vor, eine Formation mit jungen Musikern aus Frankfurt und Hessen, die durch eine eigene künstlerische Vision besticht und auch in diesem Jahr ihren Weg unbeirrt fortsetzt.

**23.30 ARD-Radiofestival: Echtzeit**

**Radiodokumente**

**aus 60 deutschen Jahren**

Das Jahr 1996

Die Goldhagen-Kontroverse

Im Originalton zu hören u.a.

Daniel Jonah Goldhagen

Das Buch "Hitlers willige Vollstrecker. Ganz gewöhnliche Deutsche und der Holocaust" des US-amerikanischen Politikwissenschaftlers Daniel Jonah Goldhagen ruft eine kontroverse Debatte darüber hervor, wie sehr sich auch Deutsche, die nicht der NSDAP angehörten, während der NS-Zeit an der Verfolgung der Juden beteiligt hatten.

**0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**